

Aus den Sitzungs-Protokollen
der
zur Leitung des meteorologischen Unternehmens
bestellten Commission.

Sitzung vom 1. December 1849.

Der Berichterstatter zeigte an, dass Herr Kappeller die bei ihm bestellten Barometer abgeliefert habe. — Es wurde beschlossen, Herrn Director Gintl zu ersuchen, dieselben zu vergleichen, um sie dann sofort an die Stationen zu versenden.

Ferner wurde beschlossen, Herrn Ludwig Reissenberger in Hermannstadt unter die Beobachter aufzunehmen, und mit Instrumenten zu betheilen, so wie der Station B. Leippa einen Dent'schen Prisma-Apparat zu schicken.

Ein Schreiben des wirklichen Mitgliedes, Herrn Directors C. Kreil in Prag, ddo. 18. October, enthält nachstehende das meteorologische Unternehmen betreffende Stelle.

„In Hinsicht auf die Apparate für magnetische Beobachtungen bin ich der Meinung, dass die Akademie zuerst Instrumente zu den Variations-Beobachtungen vertheilen soll, da sie leichter zu behandeln sind, und aus den von den Beobachtern eingesandten Ergebnissen abgenommen werden kann, ob sie Vertrauen verdienen, und ob nicht vielleicht irgend ein bei der Aufstellung und Behandlung derselben eingeschlichener Fehler nachtheiligen Einfluss ausgeübt hat; diess ist bei den absoluten Bestimmungen nicht zu erkennen, daher man bei diesen von der Geschicklichkeit und Einübung des Beobachters überzeugt sein muss, um seinen Resultaten Vertrauen schenken zu können. Diese Uebung